



Stiftung Schloss Ahrensburg
JAHRESBERICHT 2015



STIFTUNG SCHLOSS AHRENSBURG



Impressum

Aufbau der Stiftung Schloss Ahrensburg

Vorstand ist Thomas Deistler (*seit 2014*), Geschäftsführerin Dr. Tatjana Ceynowa (*seit 2004*). Kontrollierendes Organ ist der Stiftungsrat, der ca. vier Mal jährlich zusammentrifft. Vorsitzender ist kraft Amtes der Bürgermeister der Stadt Ahrensburg, Michael Sarach.

Stimmberechtigte Mitglieder sind außerdem das Land Schleswig-Holstein, vertreten durch Brigitte Hohmann (*Ministerium für Justiz, Kultur und Europa*), der Kreis Stormarn, vertreten durch Wilhelm Hegermann, die Sparkasse Holstein und ihre Stiftungen, vertreten durch ihren Geschäftsführer Jörg Schumacher und der Freundeskreis Schloss Ahrensburg, vertreten durch seinen Vorstandsvorsitzenden Wolfgang Schäfer. Als beratende Mitglieder fungieren die Direktorin des Landesmuseums Kunst und Kulturgeschichte Gottorf, Dr. Kirsten Baumann sowie der Landeskonservator Dr. Michael Paarmann.

Herausgeber

Stiftung Schloss Ahrensburg
Lübecker Str. 1, 22926 Ahrensburg
www.schloss-ahrensburg.de

Texte: *Dr. Tatjana Ceynowa und Thomas Deistler*

Layout: *Medienagentur Walter Worm*

Fotos: *Jürgen Jobst, Lorenz Müller, Stiftung Schloss Ahrensburg, Birgit Jaklitsch, Jens Kiefer, privat*



Liebe Leserinnen und Leser,

seit 13 Jahren ist die gemeinnützige Stiftung Schloss Ahrensburg Trägerin des Schlosses in Ahrensburg. Die Aufgabe der Stiftung ist der Betrieb des Schlossmuseums sowie die Pflege und Instandhaltung von Schloss, Inventar und Park.

Ein detailliertes und ausführliches Berichtswesen kennzeichnet die Stiftung seit ihrer Gründung.

Mit diesem Bericht jedoch gehen wir neue Wege. Ziel ist es, die Arbeit der Stiftung einer größeren Öffentlichkeit zu präsentieren. Mit einer über Jahre gehaltenen durchschnittlichen Eigenwirtschaftsquote von etwa 65% liegt das Museum weit über dem Bundesdurchschnitt - ein Erfolg, an dem wir und unsere Unterstützer weiter arbeiten werden.

Das Jahr 2015 war in der Geschichte der Stiftung ein besonderes, denn es fand der

Abschluss der seit 2009 begonnenen Sanierungsmaßnahmen statt, davon vier im Hause und zwei im Park. Dies war ein Kraftakt, der nur dank der Unterstützung von Bund und Land, Kreis und Stadt, Sparkasse Holstein und ihren Stiftungen, Freundeskreis und weiterer Förderer möglich wurde. Wir möchten uns noch einmal ausdrücklich bei allen unseren Förderern für ihr wertvolles Engagement zum Erhalt des Schlosses bedanken.

Im Folgenden möchten wir Ihnen einen Überblick über das vergangene Jahr geben, verbunden mit dem Wunsch, den etwas abstrakten Begriff „Stiftung Schloss Ahrensburg“ für den Leser mit Inhalten und Interesse verbinden zu können.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre des Jahresberichts.

Thomas Deistler
Vorstand

Dr. Tatjana Ceynowa
Geschäftsführerin

Die Sanierung von Schloss und Park

Schloss Ahrensburg stand zu Beginn des neuen Jahrtausends vor einer schwierigen Aufgabe, denn die Haustechnik war veraltet, der Putz bröckelte im Wortsinn. Dank der Unterstützung vieler Förderer konnten sukzessive die bestehenden erheblichen Probleme gelöst werden, und heute präsentiert sich das Schloss in neuem alten Glanz.





Die Fassadensanierung 2009 setzte das Fanal für eine Reihe von vier umfassenden Baumaßnahmen im Inneren. Dabei ging es weniger um optische Gesichtspunkte, sondern vielmehr um eine grundlegende Instandsetzung der Bausubstanz, die Erneuerung der Haustechnik und die Anpassung an moderne Ansprüche und Erfordernisse, so auch des Brandschutzes. Im Ergebnis bedeutete dies aber zugleich eine erhebliche Aufwertung der Räume und ihrer Ausstattung und steigerte deutlich die Attraktivität des Museums. Auch der Schlosspark wurde in seiner Infrastruktur verbessert, der Schlossgraben entschlammt (beides 2014).

Der Museumsbetrieb wurde immer soweit wie möglich aufrechterhalten, was für die Schlossmitarbeiter, die Besucher und die Handwerker vor Ort eine erhebliche Herausforderung darstellte. Ganz besonders schwierig war die letzte, Ende 2015 abgeschlossene Maßnahme, denn sie umfasste zwei Drittel des Hauses, d.h., dass über 1.000 qm Museumsfläche geräumt und das

Inventar fachmännisch gelagert werden mussten. Bis auf sechs Wochen Schließzeit gelang es dauerhaft, den Museumsbetrieb aufrecht zu erhalten. Am 6. Dezember 2015 fand die feierliche Wiedereröffnung des gesamten Museums statt, unter lebhafter Anteilnahme der Medien. Die Fotoausstellung „Verwandlungen“ dokumentiert die Baumaßnahmen und erfreut wissbegierige Besucher, die das Schloss seit der Wiedereröffnung verstärkt besichtigen. Förderer dieser letzten Maßnahme waren der Bund, das Land Schleswig-Holstein, die Stadt Ahrensburg, der Kreis Stormarn, die Stiftungen der Sparkasse Holstein und der Freundeskreis des Schlosses mit einem Volumen von 1,174 Mio. Euro. Insgesamt flossen in den letzten sieben Jahren über 2,6 Mio. Euro in die Sanierung der Bausubstanz, weitere 877.000 Euro in die des Parks und der Schlossgräben.





Das Schloss- Museum

Auf den Spuren der Geschichte

*Das Schloss dient seit 1955
durchgehend als Museum, das
seinen Besuchern Wohnkultur
mit kostbarem Interieur, Vertä-
felungen und Gemälden präsenti-
ert.*



Mit den drei verschiedenen Audioguides (*für Erwachsene und Kinder sowie auf Englisch*), die im Eintrittspreis enthalten sind, kann man auf eigene Faust das Haus besichtigen. Eine weitere Möglichkeit sind geführte Rundgänge, auch Themenführungen, z.B. zu den Gemälden („*Schräge Vögel und schrullige Charaktere*“) oder eine Führung durch den Schlosspark. Am ersten Sonntag eines Monats ist außerdem das zweite Obergeschoss geöffnet.

Ein sehr wichtiger Programmpunkt ist auch das Angebot des Museums für die kleinen Gäste, das in den letzten Jahren kontinuierlich erweitert wurde. Mittlerweile umfasst es sieben feste Programme, die durch weitere saisonale ergänzt werden. Kostenlos gibt es die beliebten Suchkarten, die den Gang durch das Museum spannend gestalten.

IN ZAHLEN

Die Besucherzahlen sanken durch die Baumaßnahmen und die teilweise Komplettschließung des Museums um gut 3.000 im Vergleich zum Vorjahr (2014: 26.662 Besucher, 2015: 23.320 Besucher). Positiv entwickelt sich die Besuchersituation seit der Wiedereröffnung am 6. Dezember; in diesem Monat wurden 2.575 Besucher verzeichnet und damit 573 mehr als 2014. Da das Kinderprogramm wegen der Baumaßnahmen deutlich reduziert werden musste, ist das Ergebnis mit 210 Kinderveranstaltungen (2014: 267) noch gut.





Heiraten im Märchenschloss

Unter dem Motto „Heiraten im Märchenschloss“ stehen, in Kooperation mit dem Standesamt Ahrensburg, drei schöne Räume für Trauungen zur Verfügung. Dieses Angebot wird nicht nur von Ahrensburgern und Bewohnern der Metropolregion wahrgenommen, sondern es kamen auch schon Paare aus dem Ausland, um sich hier das Ja-Wort zu geben.



Salon Louis Seize

IN ZAHLEN

2015 war das Angebot aufgrund der Baumaßnahme auf einen Raum reduziert. Hier galt daher, auch wegen der Einschränkungen durch den Baubetrieb, der halbe Preis, was die Einnahmen deutlich senkte, für die Gäste jedoch ein gutes Angebot war. Dies schlug sich auch in den Zahlen nieder: 2015 heirateten 212 Paare im Schloss (2014: 211).

Gartensaal



Bibliothek



In der zweiten Etage des Schlosses (ohne Aufzug) befinden sich zwei Räume, die für Trauungen genutzt werden: Der „Salon Louis Seize“ und der Bibliotheksraum. Beide sind besonders geeignet für Trauungen im persönlichen Rahmen.

Im Erdgeschoss steht der repräsentative Gartensaal zur Verfügung. Die großen, farbenprächtigen Landschaftsgemälde,

die Kronleuchter, Möbel und Wandvertäfelungen geben ihm einen besonders festlichen Charakter. Die Nutzung des Flügels ist hier möglich.

Auch gefeiert werden kann im stimmungsvollen Gewölbekeller des Schlosses. In Kooperation mit dem Park Hotel und dem Restaurant Axel Strehl können bis zu 80 Personen hier ein besonderes Fest erleben.

Events im Schloss Konzerte & Feste

Das Schloss bietet vielfältige Möglichkeiten im kleinen und großen Rahmen für Veranstaltungen und Konzerte. Dazu zählen Konzerte im Gartensaal ebenso wie Theater für Kinder oder große Open-Air-Veranstaltungen.



Die Stiftung veranstaltet in Eigenregie drei bis vier feste Termine im Jahr: Dazu gehören zwei Benefizkonzerte (*bis 2013: ein Konzert*), der Internationale Museumstag (*fiel 2015 wegen der Bauarbeiten aus*) sowie immer am 3. Advent das „Schloss im Kerzenschein“. Dieses genießt geradezu Kultstatus, denn es bietet den Besuchern mit Musik, Kerzenschein und barocken Flaneuren ein unvergessliches Erlebnis. Traditionell ist diese Veranstaltung (*Vorverkauf ab 1. Oktober*) daher binnen weniger Tage ausverkauft.

Weitere Programmangebote werden von externen Veranstaltern durchgeführt. Ein fest etablierter Publikumsmagnet ist der „Schlosspark-Kinosommer“, veranstaltet vom Rotary Club Ahrensburg, der 2015 zum achten Mal stattfand. Weitere Kooperationen bestehen mit dem Kreis Stormarn, dem Kulturzentrum Reinbek und der AG „Stormarn kulturell stärken“: In diesem Rahmen fand 2015 zum dritten Mal eine Vorstellung für Kinder beim Stormarner Figurentheater-Festival statt. Zum zweiten Mal gab es 2015 auch ein Wandelkonzert in Kooperation mit dem „Ahrensburger Schlossensemble“. Zu diesen festen Veranstaltungen kommen jedes Jahr wechselnde hinzu. Außerdem führt der Freundeskreis des Schlosses jährlich sechs bis sieben Konzerte und Veranstaltungen im Schloss durch.





Die Stiftung Aufgaben und Pflichten

Die Stiftung ist verpflichtet, das Schloss samt Inventar sowie den Schlosspark instand zu halten und zu pflegen. In der Satzung heißt es: „Sie hat insbesondere den Zweck, das unter Denkmalschutz stehende Schloss Ahrensburg mit Inventar, Grundbesitz und das historische Umfeld als überregional bedeutendes Museum und Kulturgut zu erhalten, zu betreiben, zu pflegen, es zweckdienlich zu erweitern, es durch Forschung, Dokumentation und Publikation zu erschließen. Der Öffentlichkeit sind das Schloss und seine Anlagen als Museum sowie für kulturelle Veranstaltungen zugänglich zu machen.“



Aus dem Satzungszweck ergeben sich vielfältige Aufgaben und Pflichten: Im Haus gehören dazu die kontinuierliche Anpassung an Vorschriften des Brandschutzes, damit verbunden auch der Einbruch- und Brandmeldeanlage. Wartungsverträge sorgen dafür, dass alle (*vielfach in den letzten Jahren erneuerten*) technischen Anlagen in einwandfreiem Zustand sind.

Zu bezahlen sind auch alle anfallenden Energiekosten; hier erfolgte ebenfalls in den letzten Jahren eine Umstellung auf LED, um den Stromverbrauch zu senken. Versicherungen für Inventar und Haus stellen einen weiteren Kostenfaktor dar, ebenso anfallende Reparaturen und Erneuerungen.

Dank zahlreicher Spender sowie dem Freundeskreis konnten in den letzten Jahren nahezu alle bedürftigen Objekte im Museumsbereich restauriert werden.

Zum Schlosspark gehören, was der Öffentlichkeit meist nicht bewusst ist, nicht nur die Insel, sondern auch die umgebenden Gewässer samt Böschungen sowie die beiden großen freien Wiesen südlich vom Schloss. Die Parkpflege setzt sich aus regelmäßig anfallenden Positionen wie Rasenmähen und allgemeiner Gartenpflege zusammen. Ein größerer Faktor ist die jährliche Baumkontrolle und die daraus resultierenden Pflegemaßnahmen, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Da der Baumbestand des Schlosses teilweise sehr alt ist, ist hier mit zunehmendem Kostenaufwand zu rechnen.





Es spielen
die drei Solo-Oboisten des
Philharmonischen Staatsorchesters
Hamburg

Ralph van Daal
Melanie Jung
Thomas Rohde

Durch das Programm
führt Thomas Rohde.
Werke von Beethoven, u.a.

IM GARTENSAAL
FREITAG, 27.02.2015, 19.30 UHR

5 BENEFIZ
KONZERT
für das Schloss

Eintritt: 50 € • Karten im Schloss erhältlich. Über zusätzliche Spenden freuen wir uns. Im Anschluss Getränke und Speisen im Gewölbekeller • Ein Gemeinschaftsprojekt des RC Ahrensburg und des RC Ahrensburg Schloss. Stiftung Schloss Ahrensburg, Lübecker Straße 1, 22926 Ahrensburg • info@schloss-ahrensburg.de Tel. 0 41 02 – 425 10 • www.schloss-ahrensburg.de

SCHLOSS AHRENSBURG
**VORHANG
AUF!**

*Besuchen Sie die
frisch renovierten Räume*




STIFTUNG SCHLOSS AHRENSBURG

Stiftung Schloss Ahrensburg - Lübecker Straße 1 - 22926 Ahrensburg
Telefon: 04102 / 42 510 - www.schloss-ahrensburg.de
November - Februar: Mittwoch, Sonnabend und Sonntag von 11 - 17 Uhr
März - Oktober: außer montags und freitags von 11 - 17 Uhr

Publikationen

und Öffentlichkeitsarbeit

Die Stiftung bietet vielfältige Angebote für verschiedene Zielgruppen an, die auch in unterschiedlichen Flyern beworben werden, ebenso wie Sonderveranstaltungen und Museumsaktionen. Der kleine Katalog „Verwandlungen“ mit Fotos von Jürgen Jobst hält den Umbau auf faszinierenden Vorher-Nachher-Fotos fest.

Heiraten
im
Märchenschloss




STIFTUNG SCHLOSS AHRENSBURG

Sechs märchenhafte Programme

Ein Schloss
für Kinder




Feiern Sie
Feste im Schloss!

Das Schloss
und seine Pastoren

Park
Res




Willkommen
im Schloss
Ahrensburg




Veranstaltungen
im Schloss Ahrensburg
2015




STIFTUNG SCHLOSS AHRENSBURG

Welcome to
Ahrensburg
castle




STIFTUNG SCHLOSS AHRENSBURG

Bestand durch Wandel
50 Jahre Baumaßnahmen
im Schloss Ahrensburg




STIFTUNG SCHLOSS AHRENSBURG



Finanzen

Einnahmen und Ausgaben

Im Jahr 2015 nahm die Stiftung insgesamt 397.047,67 Euro vornehmlich aus Einnahmen aus Zweckbetrieb und dem ideellen Bereich ein. Im Bereich Zweckbetrieb bilden Eintrittsgelder die größte Einnahmeposition (46.408,58 Euro) gefolgt von Einnahmen aus Trauungen (41.063,00 Euro). Im ideellen Bereich konnten zweckgebundene und freie Spenden i.H.v. 52.443,48 Euro eingenommen werden. Die Stadt Ahrensburg leistete in 2015 eine Zuwendung i.H.v. 134.419,00 Euro. Darüber hinaus konnten Einnahmen aus Vermögensverwaltung i.H.v. 72.782,06 Euro realisiert werden. Davon waren 50.972,57 Euro Erträge aus Finanzanlagevermögen und 20.552,20 Euro Erträge aus Vermietung und Verpachtung sowie 1.257,29 Euro sonstige Erträge.

Die Ausgaben in 2015 beliefen sich auf insgesamt 401.500,48 Euro. Den größten Teil davon machten Personalkosten aus (281.664,12 Euro). Die Verwaltungskosten betragen im Berichtsjahr 33.140,39 Euro. Einen großen Teil davon machten Buchführungs- und Jahresabschlusskosten aus (15.958,02 Euro). Unter die Kosten für Instandhaltung & Leasing (30.134,27 Euro) fallen vor allem Kosten für die Wartung und Instandhaltung sämtlicher technischer Anlagen im Schloss.

Der Geldmittelüberschuss per 31.12.2015 (194.672,93 Euro) ergibt sich im Wesentlichen aus in 2015 nicht verausgabten Geldern für die Schlosssanierung. Der Geldmittelbestand vom 01.01.2015 erhöht sich entsprechend um diesen Betrag von 1.546.038,88 Euro auf 1.740.711,81 Euro per 31.12.2015.

EINNAHMEN-AUSGABEN-RECHNUNG | Werte in €

	31.12.2015
I. Einnahmen aus laufender Tätigkeit	397.047,67
davon Einnahmen aus Zweckbetrieb	137.403,13
davon Eintrittsgelder	46.408,58
davon Einnahmen aus Führungen	4.032,50
davon aus Kinderprogrammen	18.637,00
davon aus Veranstaltungen, Konzerten	17.194,28
davon aus Trauungen	41.063,00
davon sonstige Museumserlöse	3.219,82
davon Einnahmen aus Museumsshop (Saldo)	6.847,95
davon Einnahmen Museumsshop	9.460,57
davon Materialeinsatz	-2.612,62
davon Einnahmen des ideellen Bereiches	186.862,48
davon Spenden	52.443,48
davon Zuwendungen Stadt Ahrensburg	134.419,00
davon Einnahmen aus Vermögensverwaltung	72.782,06
davon Erträge aus Finanzanlagen	50.972,57
davon sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.257,29
davon Erträge aus Verpachtung/Bewirtschaftung	20.552,20
II. Ausgaben aus laufender Tätigkeit	- 401.500,48
davon Personalkosten	- 281.664,12
davon Raumkosten	- 15.664,65
davon Außenanlagen	- 18.239,43
davon Versicherungen und Beiträge	- 14.565,62
davon Werbekosten	- 7.695,54
davon Reisekosten	- 396,46
davon Instandhaltung und Leasing	- 30.134,27
davon Verwaltungskosten	- 33.140,39
davon Zinsaufwendungen	0,00
Saldo laufende Tätigkeit (I. - II.)	-4.452,81
Einnahmen Schlosssanierung	860.000,00
Ausgaben Schlosssanierung	- 653.220,36
Ausgaben Betriebl. Geschäftsaustattung	- 13.506,40
III. Einnahmen-Ausgabenüberschuss aus Investitionstätigkeit	193.273,24
IV. Finanzierungsbedarf/Finanzierungsfreisetzung (Summe I. - III.)	188.820,43
V. Einnahmen im Finanzbereich	5.852,50
davon Ergebnis aus Vermögensumschichtung (Saldo)	5.852,50
davon Zustiftungen	0,00
VI. Erhöhung/Verminderung des Bestandes an Geldmitteln (IV. + V.)	194.672,93
VII. Bestand der Geldmittel per 1.1.2015	1.546.038,88
Bestand der Geldmittel per 31.12.2015 (VI. + VII.)	1.740.711,81

Stiftungsvermögen

Im Berichtsjahr erhöhte sich das Stiftungsvermögen um 197.979,40 Euro von 6.749.124,94 Euro auf 6.947.104,34 Euro. Die Erhöhung ergibt sich im Wesentlichen aus der Differenz zwischen den Einnahmen und Ausgaben für die Schlosssanierung. Die Erhöhung des Stiftungsvermögens ist daher grundsätzlich mit der Erhöhung des Geldvermögens zu erklären (siehe Einnahmen-Ausgaben-Rechnung).

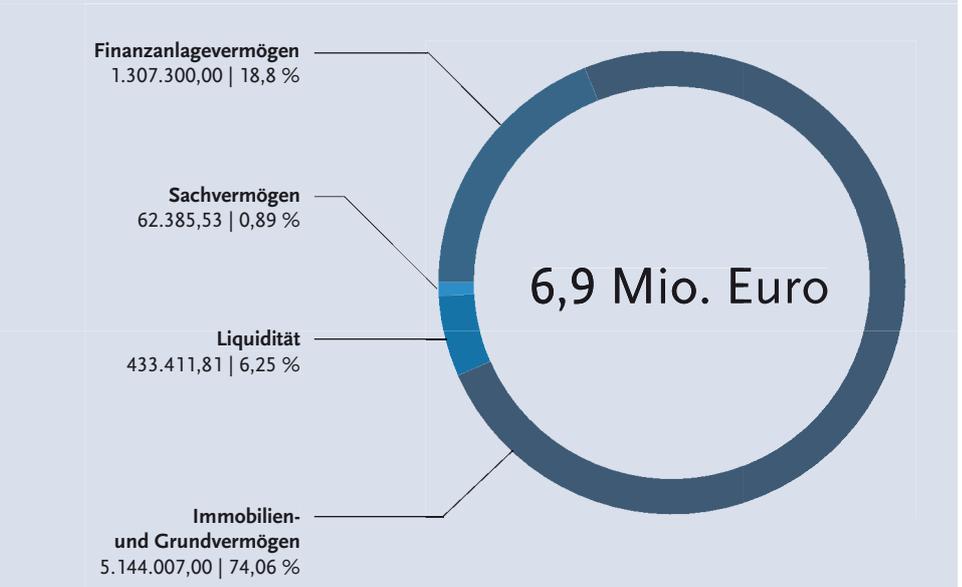
Stiftungskapital

Das Stiftungskapital bildet die wirtschaftliche Grundlage einer Stiftung und unterliegt daher einem gesetzlichen Bestandserhaltungsgebot. Das Stiftungskapital erhöhte sich im Berichtsjahr um 5.852,50 Euro von 1.400.018,60 Euro auf 1.405.871,10 Euro. Das Stiftungskapital – und damit verbunden dessen Erträge – sind dennoch deutlich zu niedrig, um den Museumsbetrieb vollständig zu finanzieren. Es besteht zum einen aus dem Errichtungskapital, d.h. aus dem Kapital, das zum Zeitpunkt der Stiftungsgründung eingebracht wurde (102.400,00 Euro).

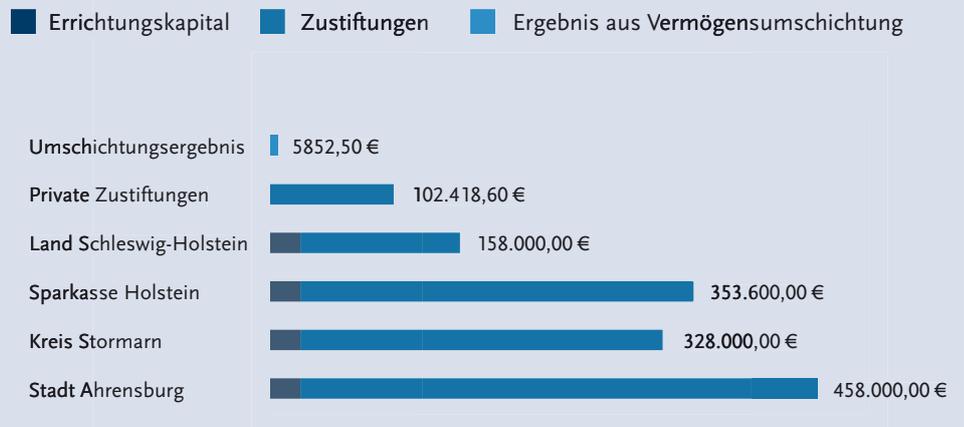
Des Weiteren wurde das Stiftungskapital um Zustiftungen in den Vermögensstock erhöht (1.297.618,60 Euro). Gewinne bzw. Verluste aus Vermögensumschichtung erhöhen bzw. mindern das Stiftungskapital. Darüber hinaus kann ein Teil der Kapitalerträge und ein Teil Spenden als sogenannte Freie Rücklage in das Vermögen übergehen.

Umstellung auf Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

Gemeinnützige Stiftungen sind rechtlich nicht zu einer bestimmten Rechnungslegungsmethode verpflichtet. Um die Kosten für die Buchhaltung und die Erstellung des Jahresabschlusses für die Stiftung dauerhaft zu senken, beschloss der Stiftungsrat der Stiftung Schloss Ahrensburg, das Rechnungswesen zum



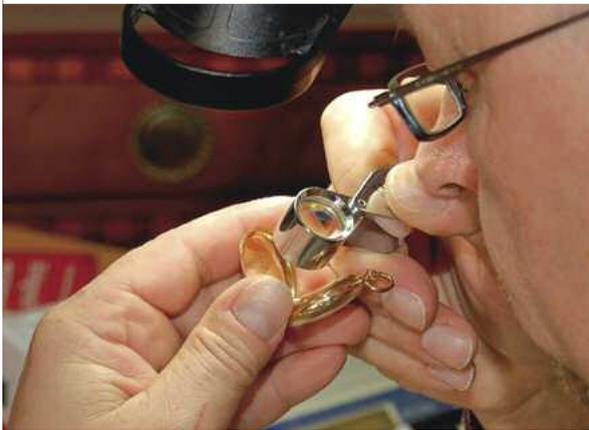
Zusammensetzung des Stiftungsvermögens per 31.12.2015



Zusammensetzung des Stiftungskapitals per 31.12.2015

01.01.2015 von der doppelten Buchführung auf eine Einnahmen-Ausgaben-Rechnung sowie Vermögensrechnung umzustellen. Das neue Verfahren betrachtet ausschließlich Zu- und Abflüsse im Wirtschaftsjahr. Die Einnahmen-Ausgaben-Rechnung ersetzt dabei die Gewinn- und Verlust-Rechnung und die

Vermögensrechnung die Bilanz. Die Rechnungslegung erfolgt gemäß Beschluss durch den Vorstand der Stiftung. Das Rechnungs- und Berichtswesen der Stiftung wird durch die s-consit GmbH in Bad Oldesloe geprüft.



Ein Schloss von Bürgern und für Bürger



Die Übertragung des Schlosses und des Schlossparks auf eine gemeinnützige Stiftung im Jahre 2003 läutete wahrlich eine neue Epoche in der 430-jährigen Geschichte dieses eindrucksvollen Gebäudes ein. Sie bedeutete mehr Gestaltungsfreiheit, die gleichzeitig mit dem Ziel verbunden war, das Schloss und seinen Betrieb langfristig in die wirtschaftliche Eigenständigkeit zu überführen. Durch zahlreiche Spenden und Zustiftungen unserer Unterstützer konnte das Schloss sein kulturelles Angebot ausweiten und sein Stiftungskapital erhöhen. Aus einem Ort der Hochkultur wurde ein Ort für alle Menschen.

Helfen Sie uns dabei diese Erfolgsgeschichte fortzusetzen. Kontaktieren Sie uns gern für weitere Informationen!

Dr. Tatjana Ceynowa, Stiftung Schloss Ahrensburg
Lübecker Str. 1, 22926 Ahrensburg, Tel. 04102-806 876
ceynowa@schloss-ahrensburg.de



Stiftung Schloss Ahrensburg
www.schloss-ahrensburg.de



STIFTUNG SCHLOSS AHRENSBURG